

# Mit dieser Nummer beginnt

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **17 (1901)**

Heft 1

PDF erstellt am: **04.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1271.  
1901-1902

Nr. 1



Organ für die Schweiz. Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe, deren Innungen und Vereine.

# Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Praktische Blätter für die Werkstatt mit besonderer Berücksichtigung der Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung Schweizerischer Kunsthandwerker und Techniker von Walter Fenn-Holdinghausen.

XVII. Band

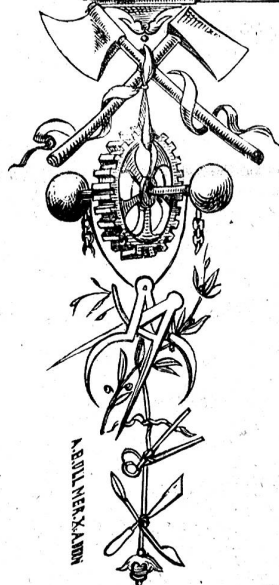


Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins. Offizielles und obligatorisches Organ des Arg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20. Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 6. April 1901.

**Wohenspruch:** Gebraucht die Zeit, sie gehet schnell von hinne; Doch Ordnung lehrt euch Zeit gewinnen.



Mit dieser Nummer beginnt die „Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung“ ihren 17. Jahrgang.

Wie bisher, wird sie sich bestreben, der gesamten Meisterschaft und deren Lieferanten als Geschäftsorgan die besten Dienste zu erweisen, ohne Hintansetzung ihrer Hauptaufgabe, ihre Leser mit den neuesten technischen und wirtschaftlichen Fortschritten auf allen Gebieten des Gewerbslebens sofort eingehend bekannt zu machen. Wir hoffen daher, der Leserkreis dieses Blattes werde sich auch in Zukunft wie bisher stets in erfreulicher Weise erweitern und bitten unsere bisherigen Abonnenten um fortwährende gütige Empfehlung der „Ill. Schweiz. Handwerker-Zeitung“ in ihren nähern und weitem Interessentenkreisen.

Unsere geschätzten Mitarbeitern sprechen wir unsern herzlichsten Dank für ihre Mitwirkung zur gedeihlichen Entwicklung des Blattes aus und hoffen, auch ferner auf ihre kräftige Unterstützung zählen zu können zum Wohle unserer strebsamen Meisterschaft, welcher wir hiemit unsern kolleg. Gruß entbieten!

Die Redaktion.

## Fachberichte über die Pariser Weltausstellung 1900.

Unter den aus 80 Berufsarten eingelangten 230 Fachberichten, welche die von verschiedenen Kantonsregierungen zum Studium der Pariser Ausstellung delegierten Gewerbetreibenden, Techniker und Arbeiter dem Schweiz. Gewerbeverein zur Verarbeitung und Publikation zugestellt haben, bietet die große Mehrzahl eine reiche Fülle mannigfacher Belehrung und Anregung, nicht nur für alle Praktiker, sondern überhaupt für jedermann, der sich über neue Roh- und Hilfsstoffe, neue Werkzeuge und Maschinen, verbesserte Verfahren und Arbeitsmethoden, neue Industriezweige u., kurz über die mancherlei Neuerungen und Fortschritte der Technik, der Kunstgewerbe und Industrien, der gewerblichen Berufsbildung und Wohlfahrtsanrichtungen in den verschiedenen Kulturländern informieren will. Es sollte deshalb kein vorwärts strebender Gewerbetreibender oder Arbeiter, kein Gewerbe- oder Arbeiterbildungsverein, keine Handwerkerschule oder Volksbibliothek es versäumen, diese Fundgrube, welche vom Sekretariat des Schweizerischen Gewerbevereins mit großer Mühe und Sorgfalt verarbeitet wird, zu erwerben. Vorausbestellungen zum ermäßigten Preis von Fr. 3. — (5 Exempl. Fr. 12. 50) werden von der Buchdruckerei Bächtli & Co. in Bern noch bis 15. April entgegengenommen. Nach dem 15. April tritt eine Preiserhöhung von 50 Cts. per Exemplar ein.

GEWERBEVEIN